

LEOPOLD MOZART AN MARIA ANNA MOZART IN SALZBURG

NEAPEL, 29. MAI 1770

mit Beilage von Wolfgang Amadé Mozart an Maria Anna (Nannerl) Mozart [BAUER/DEUTSCH, Nr. 188]

Neapl den 29 May 1770.

5 Nun werde ich wohl gar zu oft schreiben, und du wirst dich wundern alle Posttäge einen Brief zu sehen! Es geschieht solches aus Vorsorge: wenn etwa ein Brief nicht eintreffen sollte. Wir sind etwas weit von einander, und 14 täge gehen weg bis die Briefe von Salzb: nach Neapl kommen. Dieß ist mein vierter Brief aus Neapl. Ich bin noch immer gesinnet den 16^{ten} des kommenden Monats von hier abzureisen, wenn
10 kein Hinderniß dazwischen kömmt. Gestern hatten wir unsere *accademia*, die sehr gut ausgefallen. Morgen den 30^{ten} kommt der Hof in die Statt, um des Königs Nahmens Fest mit *opera* und andern Lustbarkeiten zu feyern. Wenn wir den 16^{ten} von hier weggehen, so gehen wir bis nach *Marino*, wo wir im Augustinerkloster absteigen werden. der *P: Prior* alda hat es sich ausgebetten; er will mit uns nach *Genazano* reisen und uns
15 das Wunderthätige Bild *Maria vom guten Rath* zeigen. da es keine grosse Reise ist, so habe sein Anerbiethen angenohmen um dieses hl: Bild zu sehen. wir können also noch 6 bis 7 täge bey unsern freunden in Rom verbleiben, und alsdann unsere Reise nach Loreto antretten. In Rom habe für Kost und Zimmer noch keinen kreuzer bezahlt. Herr Meissner wird dir sagen, wie gut wir in Rom waren. Ich war gänzlich Herr im Hause;
20 und da die Frau sich der Bezahlung halben bey meiner Abreise nicht erklären wollte, so beschlossen h: *Marcobruni* und ich bey unserer Rückreise ein Mittl zu finden auf eine oder die andere artmeine Bezahlung zu machen. Wenn nichts anders zu thun ist, so werde etwas Kauffen und der Tochter ein ansehnliches *present* machen. Wenn wir um die besagte Zeit von hier abreisen, so werden wir so zu sagen, ganz Italien sehen.
25 Denn wir werden von den Gegenden über *Loreto* hinaus, wo es uns einfällt, nach Bologna oder auch nach Florenz und von da nach *Pisa, Luca, Livorno* etc: gehen die heissen 2 Monat an dem Bequemsten dieser Orte zu bringen, und glaublich über *Genua* nach Mayland gehen. Wenn der Wolfg: nicht schon die *Scrittura* der *opera* zu Mayland hätte, so würde er solche zu *Bologna*, zu *Rom* und zu *Neapl* bekommen haben. denn an
30 allen diesen 3 Orten ist ihm solche angetragen worden. Noch zur Zeit haben wir keine Hitze ausgestanden, weil es oft regnet; gestern war ein erschrecklicher Wind und Regen, und es ist ganz etwas seltsammes für Neapl, daß die Hize noch nicht stärker ist. dessen ungeacht werden wir zimmlich schwarz nach Hause kommen, dann die Luft bringt es mit sich, und wenn die Sonne sich sehen lässt, merket man es alsobald, daß
35 man in Neapl ist. du weist ja, daß der wolfg: sich immer wünschet *Brounet* zu seyn. ich muß schlüssen, denn diesen Augenblick kommt ein Lauffer von der *Principessa di Francavilla*, wir müssen zu ihr fahren, sie will mit uns sprechen. Meine Empf: an ganz Salzb: wir Kissen dich und die Nannerl 1000 Mahl und ich bin dein alter

